

„Allzuviel ist ungesund“ - eine gemeinsame Initiative der Ärztekammer für NÖ und der Nö. Gebietskrankenkasse

Unsere aktuelle Ausgabe der Heilmittelinformation beinhaltet neben dem **Generikaanteil des 3. Quartals 2010 Informationen über generisches Nebivolol!**

Weiters legen wir eine Auflistung der 10 wichtigsten Wirkstoffe und deren noch nicht genutztem Einsparpotenzial bei. Diese Aufstellung beinhaltet sowohl Präparate, für die wirkstoffgleiche Nachfolgepräparate (Generika) zur Verfügung stehen, als auch jene, für die es wirkstoffähnliche ökonomische Verschreibungsalternativen gibt.

Die Vergleichbarkeit von Wirkstoffen beruht auf den Angaben des in der Ordinationssoftware integrierten Ökotools sowie des Infotools zum Erstattungskodex (www.erstattungskodex.at)

Wussten Sie schon, dass

- der **Generikaanteil in Niederösterreich** - gemessen an den Gesamtpackungen - **25,7 %** beträgt (3. Quartal 2010, Vertragsärzte, Anspruchsberechtigte der Nö. Gebietskrankenkasse). Das entspricht einem Generikaanteil - gemessen an den generikafähigen Packungen - von **45,6 %**.

- **Nebivolol** seit 1. September 2010 generisch verfügbar ist?

Die kostengünstigsten Nachfolgepräparate im Grünen Bereich des Erstattungs-kodex weisen gegenüber dem Erstanbieterpräparat Nomexor 5 mg Tabletten einen **Preisvorteil von 4,14 Euro pro Packung** auf (Berechnung orientiert sich an der Stückzahl des Erstanbieterpräparates).

Erstanbieterpräparat	KVP in €	Kostengünstigste Nachfolgepräparate	KVP in €
Nomexor 5 mg Tabletten 28 Stk.	9,65	Nebilan 5 mg Tabletten 30 Stk. Nebivolol „G.L.“ 5 mg Tabletten 30 Stk.	5,90

KVP = Kassenverkaufspreis von 01/2011

Niederösterreichweit werden jährlich rd. 129 800 Packungen Nomexor auf Kosten der NÖGKK verordnet. Das maximale **Einsparungspotenzial** auf Basis der Kassenpreise vom Jänner 2011 beträgt bei vollem Ersatz des Erstanbieterpräparates durch einen kostengünstigsten Nachfolger rund **540.000 Euro jährlich.**¹

- das maximale jährliche **Einsparpotenzial von den in der Beilage angeführten Wirkstoffen** mehr als **14,6 Mio. Euro** beträgt? Um welche Präparate es sich dabei handelt entnehmen Sie bitte beiliegender Information.

Wir ersuchen bei Ihren künftigen Verschreibungen - vor allem bei Neueinstellungen - um Verordnung eines kostengünstigen Nachfolge- bzw. Analogpräparates! Haben Sie **Fragen** oder wünschen Sie **spezielle Auswertungen** zB zu Ihrem persönlichen Einsparpotenzial in Ihrer Ordination, dann kontaktieren Sie Ihre Ansprechpartner in der NÖGKK unter der Telefonnummer **050899-6161** oder unter der E-Mail-Adresse **heilmittelinfo@noegkk.at**.

Mit freundlichen Grüßen

Niederösterreichische
Gebietskrankenkasse:

Ärzttekammer für Niederösterreich
Kurie der niedergelassenen Ärzte:

Der Leitende Angestellte:

Der Obmann:

Der Kurienobmann:

Der Präsident:

Konrad Köck e. h.

KR Gerhard Hutter e. h.

Vizepräsident
MR Dr. Johann Jäger e. h.

OA Dr. Christoph Reisner e. h.

Beilage

¹ Verordnungsanzahl von Jänner bis September 2010, hochgerechnet auf 1 Jahr